

## 25 Jahre in Jugendlagern aktiv

### Dankeschön für Reimund Fliß. Plätze in Mädchen- und Jungenlagern frei

**Dülmen.** Für ein ganzes Vierteljahrhundert war Reimund Fliß eine Institution bei den Ferienfreizeiten St. Joseph. 1989 begann er als Gruppenleiter im Osterlager und leitete von 1996 bis 2003 die Osterlager. Von 2004 bis 2010 war er im Oster- und im Jungenzeltlager in der Küche vor allem zuständig für die Lebensmittel-Einkäufe – und von 2010 bis 2013 wirkte er „nur noch“ ausschließlich in der Küche des Zeltlagers. Zusätzlich hatte er auch von 2002 bis 2009 die Gesamtabrechnungen der Ferienfreizeiten St. Joseph vorgenommen, bis er von Mark Schneider abgelöst wurde.

All dies würdigte Pfarrer Davis Puthussery am Mittwoch ausdrücklich im Namen der Kirchengemeinde: „Die Gemeinde ist sehr dankbar für Ihren großartigen Einsatz und Ihr Engagement. Ich selber habe schon einige Male die Ferienlager besucht und die Arbeit, die dort geleistet wird, schätzen gelernt“, sagte der Geistliche und überreichte symbolisch an Reimund Fliß einen Blumenstrauß – auch für seine Frau.

Dass Reimund Fliß seine offiziellen Jobs bei den Ferienlagern abgab – „das liegt daran, dass jetzt die Familie vorgeht. Unsere Tochter Merle ist sieben Jahre alt – da mach ich in Familie.“ Freilich werde er auch dieses Jahr dem Jungenzeltlager einen viertägigen Besuch abstatten – allerdings nicht, um wieder die Zutaten für die Küche zu besorgen (siehe Kasten links).

In den beiden ersten Wochen (5. bis 19. Juli) der Sommerferien findet das Zeltlager mit 8- bis 17-jährigen Jungen in Dörpen im Emsland statt, in der Nähe des Wendebeckens des Küstenkanals. Der Zeltplatz, der über sanitäre Anlagen in Top-Zustand verfügt, ist umgeben von Wald und bietet viel Platz für Geländespiele und Sportaktivitäten. Fünf Lagerleiter und 18 Gruppenleiter sowie das fünfköpfige, vom Kreisgesundheitsamt geschulte Küchenteam sorgen für einen glatten Ablauf der 14 Tage, bei denen ein Freizeitpark-Besuch, Stadtbesuche, Abendshows, Schwimmbad- und Freibadbesuche und vieles mehr anstehen. Das Lager bestimmt als Kinderparlament die Tagesabläufe, Tagessieger bei Wettbewerben erhalten Privilegien wie spätere Nachtruhe, länger wachbleiben oder dergleichen. Infos/Anmeldungen unter [www.ferienfreizeiten-duelmen.de](http://www.ferienfreizeiten-duelmen.de).

Dort kann man sich zudem auch noch informieren und anmelden für das Mädchenlager auf der Insel Ameland, das ebenfalls vom 5. bis 19. Juli stattfindet.



Im Beisein zahlreicher Vertreter aus den Leitungsteams der Ferienfreizeiten St. Joseph überreichte Pfarrer Davis Puthussery als Dank für das jahrzehnte Engagement an Reimund Fliß einen Blumenstrauß. Das Foto zeigt von links Petra Hasenauer, Anja Ruffer, Mirko Heeringa, Tanja Depel, Gerda Niemann, Stephan Deckenhoff, Reimund Fliß, Philipp Bleiker, Davis Puthussery, Mark Schneider, Manuela Bonheger, Wilfried Riegel, Mareike Ebert und Thomas Watzenig. Foto: Menninghaus